

Präsentation

Sommerschule „Konfliktherd Wasser“
Entschärfung des Problems durch Infrastrukturmaßnahmen
im deutsch-ostafrikanischen Dialog
Minden 10. bis 19. November 2003

Die DAAD Sommerschule mit dem Thema „Konfliktherd Wasser - Entschärfung des Problems durch Infrastrukturmaßnahmen im deutsch-ostafrikanischen Dialog“ fand in Ostwestfalen-Lippe (OWL) zwischen dem 10. und 19. November 2003 statt. Teilgenommen haben 60 Fachleute für Water Management und Infrastructure (z.B. regenerative Energien, Bau von Verkehrswegen) aus Wissenschaft und Bildung, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und Non Governmental Organisations (NGO); davon waren 24 aus Tansania.

Projektpartner waren die Fachhochschulen der Region OWL, die ev. St. Marien Kirchengemeinde Minden, die Wasserwirtschaftsinitiative NRW und der außeruniversitäre Verein Forschungsschwerpunkt BAUEN ENERGIE UMWELT- Technologietransfer (BEU) Minden e.V. Finanziert wurde die Sommerschule hauptsächlich vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD). Projektleiter war Johannes Weinig.



**Begrüßung durch den Landrat
des Kreises Minden-Lübbecke,
Wilhelm Krömer (3.v.l.)**

**Die Teilnehmer der Som-
merschule aus Tansania**



Der Landrat des Kreise Minden-Lübbecke, Wilhelm Krömer und die Rektoren der beiden Partnerhochschulen, Prof. Tilmann Fischer und Prof. Beate Rennen-Allhoff und der DGB Regionsvorsitzende OWL, Roland Engels und die Superintendentin des Kreise Minden Frau Schäffer begrüßten die Teilnehmer. Neben den fachlichen Diskussionen erhielten die Teilnehmer einen Einblick in deutsche Kultur und in das politische System der Bundesrepublik Deutschland.



Prof. Tilmann Fischer, Rektor der FH Lippe und Höxter begrüßt die Teilnehmer

Unterzeichnung des Kooperationsvertrages

Professoren Ute Austermann-Haun, Johannes Weinig, Ninatubu Lema



Ein Kooperationsvertrag zwischen der FH Lippe und Höxter, FB Bauingenieurwesen und der University of Dar es Salaam, Faculty of Civil Engineering and Built Environment wurde im Beisein des Rektors der FH Lippe und Höxter, Prof. Tilmann Fischer von den beiden Dekanen unterschrieben. Damit gibt es einen Rahmen für akademischen Austausch und gemeinsame Forschungsprojekte.

Der akademischen Austausch und die angewandte Forschung mit industriellen Partnern soll beschleunigt werden. Marktpotentiale für deutsche Unternehmen in Ostafrika sollen genutzt werden. Die Sommerschule war hierfür eine ideale Maßnahme.



Begrüßung durch Roland Engels,
Regionsvorsitzender des DGB
OWL (mitte)

**Begrüßung durch Prof. Beate
Rennen-Allhoff, Rektorin der FH
Bielefeld;**

Frieder Küppers, Johannes Weinig,
Hermann Waltke (hinten, v.l.n.r.)
Ernest Shewali, Beate Rennen-
Allhoff, Sabine Katzsche-Döring,
Ninatubu Lema



Programm

Sommerschule OWL, November 2003

Montag, 10. Nov. 2003

Abreise von Dar es Salaam

Dienstag, 11. November 2003

Begrüßung Landrat des Kreises Minden- Lübbecke, Wilhelm Krömer,
Empfang Kirchengemeinde St. Marien Minden, Abendessen, Frieder Küppers

Mittwoch, 12. November 2003

Vorm. Eröffnung der Sommerschule (Weinig / Küppers)
„Siedlungswasserkonzept Mtae“ (Sekumbo/ Weinig)
„Rohrleitung, Grabenverbau, Ausschreibung“ (Prof. Idelberger)

nachm. Begrüßung Rektorin der FH Bielefeld, Prof. Dr. Beate Rennen-Allhoff und

Vorsitzender des FBR, FB 6 der FH Bielefeld, Hermann Waltke,
Besuch der Firma ATB, Vlotho (Dagobert Baumann)
Besichtigung der kommunalen Kläranlage Porta Westfalica, Möllbergen
abends geselliges Beisammensein im Cafe Opera, Minden

Donnerstag, 13. November 2003

Vorm. „Landwirtschaftlicher Wasserbau“ (Prof. Namuth)
Besichtigung des Labors Wassergütewirtschaft der FH in Minden
„Resolving and Prevention of Shared Water Conflicts“ (Prof. Mashauri)
„Water Resources Management, Issues and Conflict“ (Prof. Mtalo/ Ndomba)

nachm. “Management of Donor-Funded Projects” (Prof. Mawenya)
“Irrigation conflicts at the Pangani Basin” (Shayo/Chitanda/Mmbando)
“From research to routine - water distribution in the world” (Cheikh Diallo)
Besuch Ratssitzung der Stadt Minden

abends gemeinsames Abendessen im Restaurant „Prinz Friedrich“, Minden

Freitag, 14. November 2003

Vorm. Besuch des Leo-Symphor Berufskolleg (OstD Gieselmann/Klepzig/Brönstrup)
Besuch Wasserstraßenkreuz und Schachtschleuse Minden

Nachm. Begrüßung durch den DGB- Regionsvorsitzenden OWL, Roland Engels

abend Socio- cultural background on the partnership activities, Frieder Küppers
„Wasser als Wirtschaftsgut- Entwicklungspolitik heute“, Kürschner–Pelkmann
freie Verfügung

Samstag, 15. November 2003

Vorm. „Buchhaltung, Kostenrechnung, Public Private Partnership“ (Prof. Weinig)
Mittagessen in Minden, anschl. gemeinsamer Einkaufsbummel

nachm Fortführung der Diskussion vom Vormittag am Projektbeispiel Mtae

abends Besuch der Theateraufführung „Kürbiskind“

Sonntag, 16. November 2003

Vorm. Zur freien Verfügung, anschl.
Abfahrt nach Bremen; Stadtrundgang, anschl. Technikmuseum „Universum“

abends gemeinsames Essen im Holliday Inn, Minden

Montag, 17. November 2003

Vorm. Begrüßung Prodekan des FB Maschinenbau, FH Bielefeld, Prof. Dr. Busch
Renewable Energy as Power Supply for Water Pumping (Prof. Weber)
Studienberatung (für einige Teilnehmer); anschl. Bustransfer nach Detmold

Nachm. Begrüßung Rektor der FH Lippe und Höxter, Prof. Tilmann Fischer und
Dekanin des Fachbereichs Bauingenieurwesen, Prof. Austermann- Haun

Kooperationsvertrag zw. der FH Lippe und Höxter, FB Bauingenieurwesen und Faculty of Civil Engineering and Built Environment, Uni Dar es Salaam
„Karamoja Irrigation Projekt /Volta-Region, Ghana“ (Prof. Kunz)
„Perspectives for Membrane Technology“ (Dr.- Ing. Thomas Buer)
„Water Resource Management“ (BD Schumacher)

abends gemeinsames Essen in Detmold, anschl. Bustransfer nach Minden

workshop auf der Sommerschule



Dienstag, 18. November 2003

Vorm. „Organisation und Lehrinhalte der Sekundarstufe in Deutschland“ (S. Häderle)
„Ämterorganisation und deutsches Umweltrecht“ (Dr. Wallberg/ Meckling)
Abschlussgespräch zur Sommerschule (Weinig/ Küppers)

Nachm. Wasserwerk Minden, Brunnenstrasse (Dipl.-Ing. Peter Tiemann), anschl.
freie Verfügung

abends private Einladung in die Wohnung von J. Weinig

Mittwoch, 19. November 2003

Vorm. Begrüßung Superintendentin des ev. Kirchenkreises Minden (Fr. Schäffer)
Begrüßung im Namen des Bürgermeisters, Stadt Minden (Fr. Lewerenz)
Perspektiven deutsch- ostafrikanischen Zusammenarbeit (interne Diskussion)
Mittagessen, Mensa Minden, anschl. Bustransfer nach Frankfurt/M. Airport

20.00 h Departure to Dar es Salaam

Ende der Sommerschule

Die Maßnahme DAAD Sommerschule „Konfliktherd Wasser im deutsch-ostafrikanischen Dialog“ war ein voller Erfolg. Alle Beteiligten aus Hochschule, Bildungseinrichtungen Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und NGOs waren sehr zufrieden. Weitere Maßnahmen erfolgen.

Minden. Juli 2004
Johannes Weinig